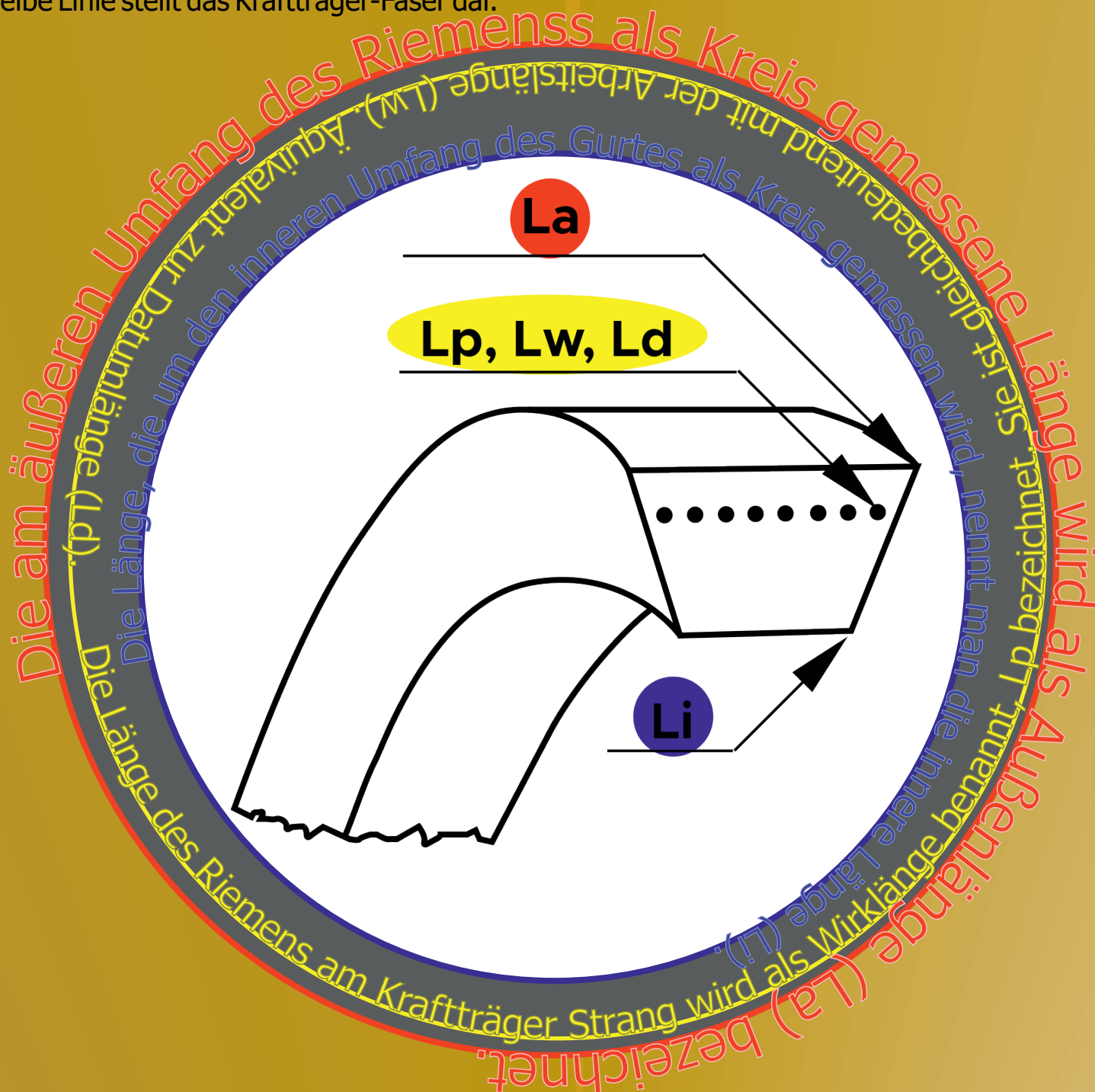


Unten sehen Sie eine schematische Zeichnung eines Riemens. Der graue Ring stellt den Riemen dar. Die rote Linie ist die Außenfläche des Riemens, an der die Außenlänge gemessen wird. Die blaue Linie ist die Innenfläche des Riemens, an der wir die Innenlänge messen. Die gelbe Linie stellt das Kraftträger-Faser dar.



Was wir als Länge des Keilriemens bezeichnen, ist eigentlich der Umfang eines Kreises. Der äußere Umfang des Riemens wird als Außenlänge oder La-Maß bezeichnet. Der Umfang der Innenseite des Riemens wird als Innenlänge oder Li bezeichnet. Und der Umfang des Riemens am Kraftträger-Faser wird als Wirklänge oder Lp, bezeichnet. In einem anderen Ansatz kann Wirklänge als Arbeitsmaß (Lw) bezeichnet werden. Bei klassischen Keilriemen wird dies auch als Datum Länge bezeichnet und mit Ld angegeben. Lp, Lw und Ld sind immer derselbe Wert für denselben Riemen, unabhängig davon, welche Methode Sie verwenden!